

Vom Antragsteller/Antragstellerin auszufüllen

Name, Vorname (des/der Erziehungsberechtigten)	
--	--

Angaben zur/m leistungsberechtigten Schüler/Schülerin:

Name, Vorname	
---------------	--

Geburtsdatum	
--------------	--

Name der Schule und Anschrift	
-------------------------------	--

Bildungsgang und Klasse	
-------------------------	--

Mein Kind nutzt für den Schulweg:

- Bus/Bahn (öffentl. Nahverkehr)
 Schülertransport
 Sonstiges: _____

Hinweise:

- Es werden maximal die Kosten, für das vergünstigte JugendTicketBW des VVS übernommen. Wird eine Fahrkarte zum regulären Fahrpreis erworben, ist die eventuell entstehende Differenz selbst zu tragen.

Wir haben für unser Kind hat für das o.g. Schuljahr ein JugendTicketBW ab dem _____ beantragt:

- Ja Nein

- Für den Schüler/die Schülerin entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von (monatlich)

Euro/monatlich

Die Überweisung soll auf folgendes Konto erfolgen: (Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

IBAN (22-stellig)	
-------------------	--

Name Empfänger (Kontoinhaber/in)	
----------------------------------	--

Name der Bank (Kreditinstitut)	
--------------------------------	--

BIC (11-stellig)	
------------------	--

Ich (mein Sohn/meine Tochter) besucht die o.g. Schule. Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Zuschüsse Dritter zu den Schülerbeförderungskosten mindern die Leistung. Da es sich um eine zweckbestimmte Geldleistung handelt, kann das Kreissozialamt Göppingen Nachweise über die Verwendung verlangen - bewahren Sie daher die **Zahlungsbelege** auf. Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Kreissozialamt die zur Bearbeitung erforderlichen Daten bei der Schule einholt und entbinde die Schule und die Anbieter von Schülerbeförderung (u.a. Filsland-Mobilitätsverbund) daher von der Schweigepflicht. Mir ist bewusst, dass die Bestätigung der Schule zwingende Voraussetzung für eine eventuelle Bewilligung des Antrages sein kann. Dennoch kann die Entbindung von der Schweigepflicht jederzeit von mir gegenüber dem Kreissozialamt widerrufen werden.

Ort, Datum:	Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (bei Minderjährigen gesetzl. Vertreter)

Von der Schule auszufüllen / Bestätigung der Schule

Der/die oben genannte Schüler/in besucht(e) an unserer Schule

im Schuljahr _____

die Klassenstufe _____

Sonstige Hinweise/Bemerkungen:

Wichtige Hinweise zum Datenschutz: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem AsylbLG erhoben.

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift

Informationen zur Schülerbeförderung

Wer bekommt diese Leistung?

Schülerinnen und Schüler, welche die **nächstgelegene** Schule besuchen und diese nicht zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können, erhalten einen Zuschuss zu ihren Schülerbeförderungskosten, wenn die Kosten nicht von anderer Seite übernommen werden. *Schülerinnen und Schüler sind alle Personen, die noch keine 25 Jahre alt sind und eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten.* In der Regel kann nur berücksichtigt werden, wenn für den Weg zur Schule tatsächlich kostenpflichtige Verkehrsdienstleistungen (z.B. privater Schultransport) oder öffentliche Verkehrsmittel (Schulbus, Linienbus, Bahn, etc.) genutzt werden.

Wie wird die Leistung erbracht?

Der Zuschuss zu den Schülerbeförderungskosten wird in der Regel direkt mit Ihnen abgerechnet.

Was ist zu beachten?

Die Leistung muss für jedes Kind gesondert nachgewiesen werden. Da es sich um eine zweckbestimmte Geldleistung handelt, kann das Kreissozialamt Göppingen Nachweise über die Verwendung verlangen. Bitte bewahren Sie daher die **Zahlungsbelege** auf.